



Eine gemeinsame Initiative der
Steirischen VB-Beteiligungsgenossenschaften
und der Volksbank Steiermark



Natur vor der Haustüre

am Weg zur ÖKOLOG Schule

*Regional
verpflichtet*



Natur vor der Haustüre – am Weg zur ÖKOLOG Schule

Förderwerber: Verein Naturpark Pöllauer Tal

Beantragte Fördersumme: € 4.000,-

Website: www.naturpark-poellauertal.at

Geplanter Umsetzungszeitraum:

Kalkuliertes Gesamtprojektvolumen in EURO: € 6.000,-

Gepplant war das Schuljahr 2026. Sollte die Zusage jedoch später kommen werden wir auch Anfang Schuljahr 2027 aktiv sein. März 2026 – Oktober 2026

Projektziele und Inhalte

Das Projekt „Natur vor der Haustüre – am Weg zur ÖKOLOG Schule“ möchte Kindern die Natur direkt vor ihrer Schule und in ihrer Umgebung näherbringen. Die Schüler:innen sollen die Natur nicht nur im Unterrichtsbuch kennenlernen, sondern sie draußen erleben, beobachten und erforschen. So entwickeln sie ein besseres Verständnis für Pflanzen, Tiere, Umwelt und Klimawandel. Gleichzeitig werden die teilnehmenden Schulen auf dem Weg zur ÖKOLOG-Zertifizierung unterstützt.

Im Projekt finden regelmäßig Unterrichtseinheiten im Freien statt. Die Kinder gehen in den Wald, auf die Wiese oder zu Gewässern, beobachten Tiere und Pflanzen, führen einfache Experimente durch und gestalten naturnahe Bereiche im Schulgelände. Dabei lernen sie, wie wichtig Biodiversität ist und wie Menschen die Natur schützen können.

Jede Schule arbeitet mit altersgerechten Themenschwerpunkten. In der VS Pöllau (Grazer Straße) beschäftigen sich die Klassen zum Beispiel mit dem Apfel, Waldtieren, Wiesenpflanzen und Wasser. Die Kinder pflanzen Apfelbäume, bauen Nistkästen, beobachten Insekten und erforschen den Wasserkreislauf.

In der VS Saifen-Boden liegt der Schwerpunkt auf dem Wald und verschiedenen Baumarten. Naturtage und ein Schulmodell „Unsere Schule im Wald“ vertiefen das Wissen.

In der VS Pöllauberg erleben die Kinder den Wald mit allen Sinnen, etwa durch kreative Aktivitäten wie Waldküche und Waldatelier, mit einer gemeinsamen Ausstellung als Abschluss.

In der VS Schöneegg lernen die Schüler:innen Waldtiere, die Funktionen des Waldes und Hecken als Lebensraum kennen. Sie beobachten Insekten und pflanzen Bäume.





Für die ÖKOLOG-Zertifizierung werden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- ◆ Mindestens eine Unterrichtseinheit im Freien pro Monat und Klasse
- ◆ Pflanzaktionen und naturnahe Gestaltung des Schulgeländes (z. B. Apfelbäume, Wildsträucher, Insektenflächen)
- ◆ Zusammenarbeit mit regionalen Partnern wie Naturpark und KLAR!
- ◆ Fortbildungen für Lehrkräfte zum Thema Draußenlernen
- ◆ Dokumentation der Aktivitäten durch Fotos und Klassenportfolios



Das Projekt läuft von März bis Juli (Bzw. April bis Oktober) mit Exkursionen, Naturbeobachtungen, praktischen Arbeiten und einer Abschlusspräsentation.

Langfristig soll Nachhaltigkeit ein fixer Bestandteil des Schulalltags werden. Naturnahe Schulgelände dienen als dauerhafte Lernräume, die regionale Identität wird gestärkt und Kinder, Eltern und Gemeinde für Umwelt- und Klimaschutz sensibilisiert. Das Projekt trägt dazu bei, Umweltbewusstsein und Naturverbundenheit bei Kindern zu fördern.

Regional
verpflichtet